



Walter Benjamin

Suhrkamp BasisBiographie
von Momme Brodersen

Inhalt

- 7 Walter Benedix Schoenflies Benjamin

Leben

- 9 Eine Berliner Kindheit und Jugend um neunzehnhundert (1892-1912)
18 Studium – im Zeichen des Ersten Weltkriegs (1912-1919)
24 Nachkriegsjahre und Weimarer Republik (1920-1923)
31 Reisen und Politik (1924-1932)
42 Flucht und Exil (1933-1936)
57 Letzte große Arbeit und Selbstmord (bis 1940)

Werk

- 64 Im Zeichen jugendlichen Aufbruchs: Die Schriften zwischen 1910 und 1914
Romantik 65 – Erfahrung 66
67 Beredtes Schweigen: Die Schriften aus den Jahren des Ersten Weltkriegs
Zwei Gedichte von Friedrich Hölderlin 68 – Über Sprache überhaupt und über die Sprache des Menschen 70
73 Konventionelle und ›echte‹ Wissenschaft
Der Begriff der Kunstkritik in der deutschen Romantik 73
76 Im Bannkreis von Goethe und George, Baudelaire und Proust: Philosophische Arbeiten und Übersetzungen der zwanziger Jahre
Ankündigung der Zeitschrift: Angelus Novus 77 – Goethes Wahlverwandtschaften 80 – Charles Baudelaire: Tableaux Parisiens 85 – Marcel Proust: Im Schatten der jungen Mädchen und Die Herzogin von Guermantes 89
91 Zwei Bücher aus dem Jahr 1928
Ursprung des deutschen Trauerspiels 92 – Einbahnstraße 97
100 Materialistischer Literaturkritiker
Karl Kraus 100
104 Am Mikrophon: Dr. Walter Benjamin
Hörmodelle 105

- 106 Ein poetisches Werk
Berliner Kindheit um neunzehnhundert 106
- 113 Der Essayist und Kritiker im Exil: 1933-1940
Rückblick auf Stefan George 113 – *Das Kunstwerk im
Zeitalter seiner technischen Reproduzierbarkeit* 115 –
Deutsche Menschen 119 – *Das Passagen-Werk* 121 –
Über einige Motive bei Baudelaire 127
- 128 Ein politisch-philosophisches Testament
Über den Begriff der Geschichte 128

Wirkung

- 133 Ein verkannter Autor?
- 134 Ein vergessener Autor?
- 136 Ein politisches Streitobjekt
- 138 Heimgeholt in die heiligen Hallen der Wissenschaft

Anhang

- 141 Zeittafel
- 145 Bibliographie
- 151 Personenregister
- 155 Werkregister
- 159 Bildnachweis